



Unterrichtungsvorlage

Vorlage-Nr.:	UV/0163/2017		Datum:	30.05.2017			
Kulturdezernentin							
Verfasser:	40-Kultur- und Schulverwaltungsamt	Az:	65/40/Mü				
Gremienweg:							
07.06.2017	Schulträgerausschuss	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP		öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
Betreff:					Aktueller Sachstand schulischer Sanierungsmaßnahmen		

Unterrichtung:

Das Zentrale Gebäudemanagement betreut u. a. die im städtischen Eigentum stehenden Schulgebäude sowie die dazu gehörenden Schulaußenanlagen. Hierzu zählen insbesondere alle gebäudebezogenen Aufgaben. Im Zuge der regulären Berichterstattung im Schulträgerausschuss werden zu folgenden Sanierungsmaßnahmen die aktuellen Sachstände mitgeteilt:

1. Neubau der Grundschule Freiherr-vom-Stein
2. Grundschule Pestalozzi
3. Willi-Graf-Grundschule (Grundschule Neuendorf)
4. Toilettensanierung Görres-Gymnasium
5. Toilettensanierung Berufsschulzentrum Beatusstraße

Zu Punkt 1 „Neubau der Grundschule Freiherr-vom-Stein“

Der Stadtrat legte mit Beschluss vom 16.12.2016 die entsprechende Variante zum Neubau der Grundschule Freiherr-vom-Stein fest. Derzeit finden die Projektierungsgespräche zur Erstellung der erforderlichen Antragsunterlagen zur Vorlage bei der Bauaufsicht sowie bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion statt.

Zu Punkt 2 „Grundschule Pestalozzi“

Ein Förderantrag für das Schulbauprogramm 2017 wurde am 27.09.2016 bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion eingereicht. Derzeit wird der Antrag seitens der Behörde geprüft, sodass aktuell noch kein Förderbescheid vorliegt.

Zu Punkt 3 „Willi-Graf-Grundschule (Grundschule Neuendorf“

Zunächst ist geplant, den abgängigen und rund 45 Jahre alten Betonbau der Grundschule Neuendorf abzureisen und im Anschluss einen Neubau zu errichten.

Das Ausschreibungsverfahren für den Abriss wird derzeit durchgeführt, sodass in den Sommerferien 2017 mit dem Rückbau des in Rede stehenden Gebäudeteils begonnen werden kann.

Der Bauantrag für den Neubau wurde zwischenzeitlich eingereicht, jedoch steht eine Genehmigung noch aus. Derzeit wird an der Ausführungsplanung gearbeitet, sodass nach aktueller Sachlage mit einem Beginn der Rohbauarbeiten im IV Quartal 2017 / I Quartal 2018 gerechnet wird. Die Bauzeit für einen solchen Baukörper beträgt erfahrungsgemäß rund 24 Monate.

In diesen Prozess sind die Schulleitung sowie der örtliche Personalrat der Schule eingebunden. Hierzu fand unter Beteiligung des Kultur- und Schulverwaltungsamtes und des Zentralen Gebäudemanagements bereits ein Abstimmungsgespräch mit dem o. g. Personenkreis statt. Zu diesem Termin wurde ebenfalls der Schulleiternbeirat eingeladen.

Zu Punkt 4 „Toilettensanierung Görres-Gymnasium“

Die ursprünglichen Planungen sahen einen Beginn der Sanierungsmaßnahme in diesem Jahr vor. Aufgrund der aktuellen personellen Ausgangslage beim Zentralen Gebäudemanagement in der Abteilung Technik, Sachgebiet Schulen und Sporthallen kann ein Maßnahmenbeginn erst im nächsten Jahr erfolgen. Der Hauptgrund für die Verschiebung ist auf einer nicht vorhersehbaren Personalfuktuation in der oben genannten Abteilung des Zentralen Gebäudemanagements zurückzuführen. In diesem Bereich sind derzeit drei Planstellen unbesetzt.

Zu Punkt 5 „Toilettensanierung Berufsschulzentrum Beatusstraße“

Die Planungen sehen die Sanierung der Schülertoiletten in zwei Bauabschnitten vor. Für dieses Jahr ist die Erneuerung der WC-Anlage im Bauteil A des Gebäudekomplexes geplant. Aktuell befindet sich dort eine WC-Anlage für Herren. Nach dem Abschluss der Sanierungs- und Umbaumaßnahmen ist diese so gestaltet, dass neben der Herren-Toilette auch eine Damen-Toilette eingerichtet sein wird. Darüber hinaus erfolgt auch die Errichtung einer barrierefreien Toilette. Durch die Umstrukturierung der Anlage können Synergien genutzt, sowie gebäudenutzerspezifische Abläufe optimiert werden. Mit den vorbereitenden Arbeiten wie etwa die Ausschreibung der Gewerke kann erst nach der Haushaltsfreigabe durch die Aufsicht- und Dienstleistungsdirektion (Kommunalaufsicht) begonnen werden. Nach der derzeitigen Sachlage ist daher mit einem Baubeginn im IV Quartal 2017 zu rechnen.

Der zweite Bauabschnitt soll dann im nächsten Jahr im Bauteil B durchgeführt werden. Auch hier wird dann die vorhandene WC-Anlage für Herren so umgebaut und saniert, dass an dieser Stelle eine Herren- und eine Damen-Toilette sowie eine Behinderten-Toilette installiert werden.

Im Übrigen ist ein Statusbericht, welcher Auskünfte über alle Maßnahmen im Schulbereich beinhaltet, als Anlage beigefügt.

Anlagen:

- Projektübersicht konsumtiv
- Projektübersicht investiv